

Friedensengagement ist vielfältig

Angebote für jede/n



Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V.
evangelisch verankert · fachlich qualifiziert · politisch initiativ

„Das Gegenteil von Krieg ist nicht Frieden, sondern Friedensdienst“

Inhalt

Friedensdienste laden vielfältig ein	3
Friedenspolitik, Erinnerungs- und Versöhnungsarbeit	3
Menschenrechtsarbeit, inter- oder transkulturelles Lernen ..	3
QvB gewaltfreie Wege im Konflikt: Qualifizierung für gewaltfreies Handeln, Konfliktbearbeitung, Mediation	4
Workcamps und Jugendbegegnungen	4
Längerfristige Freiwilligendienste als Lerndienst	5
Friedensfach- und Entwicklungsdienste	6
Entwicklungspolitik und Eine Welt-Arbeit	7
Übersicht der Mitgliedsorganisationen und Angebote	8
Wer wir sind	13
Was wir wollen	14
Was wir bieten	15

I M P R E S S U M

Impressum: Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V. (AGDF)

Endenicherstraße 41 | 53115 Bonn

Telefon: 0228-24 999 0

Telefax: 0228-24 999 20

e-mail: agdf@friedensdienst.de

www.friedensdienst.de

Konto: 10 11391 016 | BLZ 350 601 90 | KD Bank

Die AGDF ist eine gemeinnützige Körperschaft. Spenden an die AGDF sind steuerlich absetzbar. Sofern Sie eine Spendenbescheinigung brauchen, geben Sie bitte Namen und Adresse bei der Überweisung an.

Redaktion: Bernd Rieche, Rosalie Kubny | Gestaltung: Stephan Arnold

Druck: | Stand: März 2010

Die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) ist ein Dach- und Fachverband von Friedensdiensten im Raum der evangelischen Kirche (mehr siehe Seite 13). Sie fördert die Aktivitäten ihrer Mitgliedsorganisationen. Deren Angebote werden hier vorgestellt und laden ein, daran teilzunehmen. Die AGDF führt keine eigenen Programme durch.

Friedensdienste laden vielfältig ein

Friedenspolitik, Erinnerungs- und Versöhnungsarbeit

Erinnerungs- und Versöhnungsarbeit, Aktionen gegen Aufrüstung und Militarisierung, Profilierung christlichen Friedenshandelns, lokale und regionale Verankerung der Friedensarbeit gehören zu den zentralen Aktivitäten vieler Mitgliedsorganisationen der AGDF. Sie engagieren sich regional vor Ort, wozu auch die Beratung zu Fragen der Kriegsdienstverweigerung gehört.

Menschenrechtsarbeit, inter- oder transkulturelles Lernen

Neben der „klassischen“ Friedensarbeit haben in den letzten Jahren weitere Themen für die Mitgliedsorganisationen an Bedeutung gewonnen: Schutz der Menschenrechte im Ausland und in Deutschland, das Grundrecht auf Asyl und Flüchtlingsarbeit, Kampf gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit und die Sensibilisierung für die inter- bzw. transkulturellen Fragen sowie das Engagement für den interreligiösen Dialog.

Eine Landkarte des Engagements unserer Mitgliedsorganisationen vor Ort steht unter www.lokale-friedensarbeit.de





QvB gewaltfreie Wege im Konflikt: Qualifizierung für gewaltfreies Handeln, Konfliktbearbeitung, Mediation

Umgang mit Gewalt und Konflikten ist lernbar. Einige Mitgliedsorganisationen der AGDF haben langjährige Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Bildungsveranstaltungen zum gewaltfreien Handeln. Die angebotenen Grund- und Aufbaukurse sowie Fachseminare richten sich an Menschen, die sich für Konfliktbearbeitung im weiteren Sinne interessieren und entsprechend qualifizieren oder beruflich weiterbilden wollen. Interessierte kommen aus öffentlichen Institutionen, Kirchengemeinden, Unternehmen, Vereinen, Schulen sowie sozialen Bewegungen.

Im Qualifizierungsverbund für zivile, gewaltfreie Konfliktbearbeitung (QVB) sind die Friedensbildungseinrichtungen unter den Mitgliedern der AGDF zusammengefasst. Der Verbund unterstützt die Professionalisierung und Profilierung sowie die Öffentlichkeitsarbeit, verbessert die Koordination und sichert die Qualitätsstandards der angebotenen Kurse.

Workcamps und Jugendbegegnungen

Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Alters kommen in Workcamps für 2-6 Wochen zusammen, um zu arbeiten, zu diskutieren, Feste zu feiern und sich sozial und politisch zu engagieren.

Einige Mitgliedsorganisationen der AGDF organisieren Workcamps und internationale Jugendbegegnungen in Deutschland, Europa und in Übersee oder vermitteln Interessierte in Workcamps ihrer Partnerorganisationen im Ausland.



Längerfristige Freiwilligendienste als Lerndienst

Wenn Menschen freiwillig mehr als drei Monate und bis zu 24 Monate in einem anderen Land leben und sich dort unentgeltlich in einem Projekt oder bei einer gemeinnützigen Partnerorganisation engagieren, wird von einem längerfristigen internationalen Freiwilligendienst gesprochen.

Mitgliedsorganisationen der AGDF vermitteln Freiwillige an Partnerorganisationen im Ausland, die im sozialen, ökologischen, kulturellen und politischen Bereich tätig sind. Aktivitäten in den Bereichen Frieden, Erziehung zu gewaltfreiem Zusammenleben, Erinnerungs- und Versöhnungsarbeit sowie Überwindung sozialer Ungerechtigkeit bilden einen inhaltlichen Schwerpunkt. Die angebotenen Freiwilligendienste dauern meist 6-12 Monate, einige Organisationen bieten längere Einsätze an.

Freiwillige erhalten Taschengeld, Unterkunft und Verpflegung und sind versichert. Im Mittelpunkt des Dienstes steht die Begegnung der Freiwilligen mit Menschen im anderen Land. Eine qualifizierte pädagogische Begleitung ist daher wichtig und erfolgt durch Vor-, Zwischen- und Nachbereitungsseminare.

Anerkannte Kriegsdienstverweigerer können in der Regel einen Freiwilligendienst statt eines Zivildienstes absolvieren. Details dazu finden sich auf unserer Website www.friedensdienst.de.



Friedensfach- und Entwicklungsdienste

Der Zivile Friedensdienst (ZFD) wurde Dank langjähriger Lobbyarbeit 1999 als Instrument der Friedensarbeit im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit von der Bundesregierung eingeführt. Mitgliedsorganisationen der AGDF sind am ZFD beteiligt und entsenden Fachkräfte nach Afrika, Asien, Lateinamerika und Südosteuropa. Die Fachkräfte des Zivilen Friedensdienstes stärken die Friedenspotenziale lokaler Partnerorganisationen, vermitteln in Konflikten und unterstützen bei Versöhnung und Wiederaufbau. Fachkräfte müssen mindestens 25 Jahre alt sein, eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufs- und/oder Lebenserfahrung haben.

Einige Mitgliedsorganisationen entsenden Entwicklungshelferinnen und -helfer im Sinne des Entwicklungshelfergesetzes. Diese sind Fachkräfte, die mit einem staatlich anerkannten Träger in einem Entwicklungsland einen mindestens zweijährigen Dienst leisten.



Entwicklungspolitik und Eine Welt-Arbeit

Frieden und Entwicklung gehören zusammen. So engagieren sich Mitgliedsorganisationen der AGDF für die Minderung von Not durch Kampagnen und Bildungsarbeit im Inland sowie zusammen mit Partnerorganisationen im globalen „Süden“.

Nähere Informationen zu diesen Bereichen und den ausführenden Organisationen gibt es auf der Homepage der AGDF: www.friedensdienst.de



Work-camps	Freiwilligendienst	Fachdienste	Qualifizierung	Friedenspolitik	Menschenrechte Interkulturelles	Entwicklungspolitik
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.						
Auguststraße 80 10117 Berlin Tel. 030 / 28 395-184 asf@asf-ev.de www.asf-ev.de HINWEIS: <i>Regionalgruppen in Deutschland</i>						
✓	✓			✓	✓	
Aktionsgemeinschaft Friedenswoche Minden e.V.						
Postfach 2110 32378 Minden Alte Kirchstraße 1a 32423 Minden Tel. 0571 / 24339 friwo@gmx.de www.friedenswoche-minden.de						
✓				✓	✓	
Arbeitsgemeinschaft Frieden e.V. Pfützenstraße 1 54290 Trier						
Tel. 0651 / 99 410 17 buero@agf-trier.de www.agf-trier.de						
			✓	✓	✓	✓
Arbeitsstelle Frieden und Umwelt der Evangelischen Kirche der Pfalz						
Große Himmelsgasse 3, 67346 Speyer Tel. 06232 / 67150 info@frieden-umwelt-pfalz.de www.frieden-umwelt-pfalz.de						
			✓	✓	✓	
Arbeitsstelle kokon für konstruktive Konfliktbearbeitung der Ev.-Lutherischen Kirche Bayern						
Gudrunstraße 33, 90459 Nürnberg Tel. 0911 / 43 04-238 arbeitsstelle-kokon@ejb.de www.arbeitsstelle-kokon.de						
			✓	✓		
Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V. (KURVE Wustrow) Kirchstraße 14 29462 Wustrow Tel. 05843 / 98 71-0 info@kurvewustrow.org www.kurvewustrow.org						
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Brethren Service						
PO Box 2100, 150, Route de Ferney, CH-1211 Genf 2 Tel. +41 / 22 / 79 16 330 brethrenservice@worldcom.ch www.brethren.org HINWEIS: <i>Europäisches Büro des Freiwilligendienstes der Church of the Brethren Freiwilligendienst in den USA</i>						
	✓					
Church and Peace e.V.						
Ringstr. 14 35641 Schöffengrund Tel. 06445 / 55 88 churchpe@church-and-peace.org www.church-and-peace.org HINWEIS: <i>Christliches Netz europäischer Initiativen für Frieden und Gerechtigkeit</i>						
			✓	✓	✓	

Work-camps	Freiwilligendienst	Fachdienste	Qualifizierung	Friedenspolitik	Menschenrechte Interkulturelles	Entwicklungspolitik
Dokumentationsstätte zu Kriegsgeschehen und über Friedensarbeit						
Sievershausen e.V. Antikriegshaus Sievershausen Kirchweg 4a 31275 Lehrte-Sievershausen Tel. 051 / 75 57 38 info@antikriegshaus.de www.antikriegshaus.de						
				✓	✓	
EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V. Postfach 1322 56503 Neuwied Tel. 02631 / 83 79-0 eirene-int@eirene.org www.eirene.org						
	✓	✓		✓	✓	✓
Landeskirchenamt der EKM Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum						
Beauftragter für Friedensarbeit Diakon Wolfgang Geffe Leibnizstraße 4 39104 Magdeburg Tel. 0391 / 53 46-499 wolfgang.geffe@ekmd.de www.bejm-online.de/friedensarbeit						
			✓	✓	✓	
Evangelische Landeskirche in Baden Arbeitsstelle Frieden						
Blumenstraße 1-7 76133 Karlsruhe Tel. 0721 / 91 75-470 frieden.afj@ekiba.de www.friederle.de						
	✓		✓	✓		
Förderkreis Sozialer Friedensdienst zur Völkerverständigung mit Osteuropa e.V.						
Stuchtey 33 44267 Dortmund Tel. 0231 / 49 40 720 info@friedensdienste-osteuropa.de www.friedensdienste-osteuropa.de						
	✓					
Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V.						
Schmeilweg 5 69118 Heidelberg Tel. 06221 / 91 22-0 info@fest-heidelberg.de www.fest-heidelberg.de HINWEIS: <i>Forschung im Bereich Religion, Frieden und nachhaltige Entwicklung, Bibliothek</i>						
Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.						
Hessestraße 4 90443 Nürnberg Tel. 0911 / 288 500 fbf.nuernberg@t-online.de www.fbf-nuernberg.de						
			✓	✓	✓	
Friedensbibliothek-Antikriegsmuseum der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg – schlesische Oberlausitz						
Greifswalder Straße 4 10405 Berlin Tel. 030 / 420 170 37 friedensbibliothek@web.de www.friedensbibliothek.de						
				✓	✓	
HINWEIS: <i>Verleih von Ausstellungen, Bibliothek</i>						

Work-camps	Freiwilligendienst	Fachdienste	Qualifizierung	Friedenspolitik	Menschenrechte Interkulturelles	Entwicklungspolitik
Friedensbildungswerk Köln e.V.						
Obenmarspforten 7-11 1. Etage, 50667 Köln Tel. 0221 / 952 19 45 fbkkoeln@t-online.de www.friedensbildungswerk.de						
			✓	✓	✓	✓
Friedenskreis Halle e.V.						
Große Klausstraße 11 06108 Halle/Saale Tel. 0345 / 27 98 07-10 info@friedenskreis-halle.de www.friedenskreis-halle.de						
✓	✓		✓	✓	✓	✓
HINWEIS: <i>Bibliothek, Servicestelle und Beratung für Initiativen</i>						
Friedenswerkstatt Mutlangen e.V.						
Forststraße 3 73557 Mutlangen Tel. 071 71 / 75 661 post@pressehuette.de www.pressehuette.de						
				✓		
Friedenszentrum Martin-Niemöller-Haus e.V.						
Pacelliallee 61 14195 Berlin Tel. 030 / 84 10 99 51 niemoellerhaus2006@yahoo.de www.niemoeller-haus-berlin.de						
				✓	✓	✓
HINWEIS: <i>Begegnungs- und Tagungsstätte</i>						
INKOTA-netzwerk e.V.						
Chrysanthenenstraße 1-3 10407 Berlin Tel. 030 / 420 82 02-0 inkota@inkota.de www.inkota.de						
				✓	✓	✓
ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V.						
Stralauer Allee 20E 10245 Berlin Tel. 030 / 21 23 -82 52 icja@icja.de www.icja.de						
	✓			✓	✓	✓
HINWEIS: <i>Regionalgruppen in Deutschland</i>						
Internationaler Diakonischer Jugendeinsatz der Evangelisch-methodistischen Kirche						
Eilbeker Weg 86 22089 Hamburg Tel. 040 / 20 00 77 19 idjehh@web.de www.idje.de						
	✓					
Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V.						
Bornstraße 66 44145 Dortmund Tel. 0231 / 95 20 96-0 info@ibb-d.de www.ibb-d.de						
✓				✓	✓	

Work-camps	Freiwilligendienst	Fachdienste	Qualifizierung	Friedenspolitik	Menschenrechte Interkulturelles	Entwicklungspolitik
Mennonite Voluntary Service e.V.						
Hauptstraße 1 69245 Bammental Tel. 06223 / 477 60 info@christlichedienste.de www.christlichedienste.de						
	✓					
NETZ, Partnerschaft für Entwicklung und Gerechtigkeit e.V.						
Moritz-Hensoldt-Straße 20 35576 Wetzlar Tel. 06441 / 26 585 info@bangladesch.org www.bangladesch.org						
	✓					✓
<i>HINWEIS: Unterstützung von Entwicklungs- und Friedensinitiativen in Bangladesch</i>						
Oekumenischer Dienst Schalomdiakonot e.V.						
Mittelstraße 4 34474 Diemelstadt-Wethen Tel. 056 94 / 80 33 info@schalomdiakonot.de www.schalomdiakonot.de						
			✓	✓	✓	
Ökumenisches Informationszentrum für Frieden, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung In-und AusländerInnenarbeit e.V.						
Kreuzstraße 7 01067 Dresden Tel. 0351 / 4923369 oeiz@infozentrum-dresden.de www.infozentrum-dresden.de						
			✓	✓	✓	✓
Ohne Rüstung Leben e.V.						
Arndtstraße 31 70197 Stuttgart Tel. 0711 / 608396 orl@gaia.de www.gaia.de						
				✓	✓	
Peace Brigades International Deutscher Zweig e.V.						
Harkortstraße 121 22765 Hamburg Tel. 040 / 38 90 437-0 info@pbi-deutschland.de www.pbi-deutschland.de						
	✓	✓	✓	✓	✓	
Sozialer Friedensdienst Göppingen e.V.						
Sommerhalde 21 73035 Göppingen-Faurndau Tel. 07161 / 218 98 sfd@sozialer-friedensdienst.de www.sozialer-friedensdienst.de						
	✓				✓	
Versöhnungsbund e.V. (VB)						
Schwarzer Weg 8 32423 Minden Tel. 0571 / 850875 vb@versoehnungsbund.de www.versoehnungsbund.de						
✓	✓		✓	✓	✓	✓

Work-camps	Freiwilligendienst	Fachdienste	Qualifizierung	Friedenspolitik	Menschenrechte Interkulturelles	Entwicklungspolitik
Weltfriedensdienst e.V.						
Hedemannstraße 14 10969 Berlin Tel. 030 / 253990-0 info@wfd.de www.wfd.de						
		✓	✓		✓	✓
Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden						
Vauban-Allee 20 79100 Freiburg Tel. 0761 432 84 buero.freiburg@wfga.de Am Karlstor 1 69117 Heidelberg Tel. 06221 / 16 19 78 Fax: 06221 / 162115 buero.heidelberg@wfga.de www.wfga.de						
			✓	✓	✓	
HINWEIS: <i>Beratung bei gewaltfreien Kampagnen</i>						
Youth Action for Peace – Christlicher Friedensdienst e.V.						
Rendeler Straße 11 60385 Frankfurt/Main Tel. 069 / 4590-71 / -72 office@yap-cfd.de www.yap-cfd.de						
✓	✓			✓		
HINWEIS: <i>Regionalgruppen in Deutschland</i>						

Weitere Informationen gibt es auf folgenden Internetseiten, an denen die AGDF zum Teil aktiv beteiligt ist:

www.friedensdienst.de

Homepage der AGDF mit vielfältigen Informationen und Links zum Engagement für Frieden

www.lokale-friedensarbeit.de

die Landkarte der Friedensinitiativen vor Ort

www.ziviler-friedensdienst.org

gemeinsame Homepage aller Träger des Zivilen Friedensdienstes

www.kef-online.de

gemeinsame Homepage von Trägern evangelischer Freiwilligendienste

www.efef.de

gemeinsame Homepage evangelischer, entwicklungspolitischer Freiwilligendienste

Wer wir sind

Die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) wurde 1968 gegründet, als eine Antwort auf die friedenspolitische Diskussion und die Herausforderungen des Nord-Süd-Konflikts.

Sie ist ein Dachverband, in dem sich Initiativen mit der Zielsetzung „Dienst für den Frieden“ zusammengeschlossen haben. Die ADGF versteht sich zugleich als Fachverband für Friedensarbeit und Friedenspolitik im Raum der evangelischen Kirchen, und arbeitet an der kontinuierlichen Qualifizierung und Aktualisierung christlichen Friedenshandelns.

Die AGDF ist ein gemeinnütziger, eingetragener Verein von derzeit 35 Mitgliedsorganisationen, überwiegend eigenständigen Vereinen, aber auch kirchlichen Stellen. Der von der Mitgliederversammlung gewählte Vorstand ist für die Politik der AGDF verantwortlich.

Die AGDF hat zusammen mit der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft zur Betreuung der Kriegsdienstverweigerer (EAK) eine gemeinsame Geschäftsstelle in Bonn. Diese Geschäftsstelle organisiert außerdem die Konferenz für Friedensarbeit im Raum der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und unterstützt den Friedensbeauftragten des Rates der EKD.

Darüber hinaus ist die AGDF vielfältig vernetzt, sie ist u.a. Mitglied im Diakonischen Werk der EKD, der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, dem Arbeitskreis Lernen und Helfen in Übersee (AKLHÜ), in der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik (IJAB), der Association of Voluntary Service Organisations (AVSO) und bei der Plattform für Zivile Konfliktbearbeitung.

Tragende Basis der AGDF ist zum einen die Verwurzelung im Raum der evangelischen Kirche, zum anderen die Überzeugung, dass Frieden nicht mit militärischer Gewalt geschaffen werden kann, sondern aus einem Prozess erwächst, in dem Ungerechtigkeit, Gewalt, Unfreiheit, Not und Angst überwunden werden. Friede – Schalom – meint in einem umfassenden Sinn das Heilsein des Menschen, der menschlichen Gemeinschaft und der ganzen Schöpfung.

Diese friedensethische Grundlage versucht die AGDF als Kernaufgabe christlichen Handelns in den Kirchen zu verankern sowie in den aktuellen politischen Entwicklungen und Auseinandersetzungen zur Geltung zu bringen. Die Mitgliedsorganisationen der AGDF haben unterschiedliche Wurzeln für ihr Friedensengagement. Ein von der biblischen Perspektive bestimmtes und ein von den Menschenrechten aus begründetes Verständnis von Frieden können sich gegenseitig befruchten und korrigieren.

Was wir wollen

Gewalt zur angeblichen Lösung von Konflikten und Problemen wird immer wieder legitimiert und tendenziell gesellschaftsfähiger.

- Wir halten dagegen und zeigen, dass kontinuierlicher Friedensdienst gewalttätige Konfliktaustragung überwinden kann.
- Wir bündeln die gemeinsamen Interessen unserer Mitgliedsorganisationen und geben ihnen eine kraftvolle Stimme im Bereich der Kirche, Politik und Gesellschaft, indem wir vernetzen und die Kooperation unterstützen.
- Wir verfolgen die neuesten Entwicklungen auf dem Feld der Friedensarbeit und -politik und entwickeln auf dieser Basis neue Perspektiven für die Arbeit, um auch unseren Mitgliedsorganisationen neue Impulse für ihre Arbeit geben zu können.
- Wir bieten durch unsere zentralen Dienste und Strukturen Serviceleistungen, die die Arbeit unserer Mitgliedsorganisationen unterstützen und effektiver machen.

Insgesamt bieten wir all jenen Orientierung, die einen Dienst für den Frieden leisten wollen. Jede/r kann helfen und einen Beitrag zum Frieden leisten. Unsere Mitgliedsorganisationen bieten hierzu Gelegenheit. Aktive Mitarbeit und jede Spende hilft den Teufelskreis aus Gewalt und Gegengewalt zu durchbrechen und die Friedensarbeit zu stärken.

Jede/r kann helfen – auch du!

Was wir bieten

Die AGDF unterstützt die vielfältige Arbeit ihrer Mitgliedsorganisationen. Sie selbst führt keine Programme durch, sondern verweist auf die Angebote ihrer Mitgliedsorganisationen. Die Geschäftsstelle hat die Aufgabe, die friedenspolitischen Anliegen in Netzwerken und Gremien zu vertreten, die Öffentlichkeit zu informieren, die Arbeit der Gremien zu koordinieren und die Mitgliedsorganisationen durch Dienstleistungen zu unterstützen.

Die Mitgliedsorganisationen der AGDF arbeiten in thematisch orientierten Fachbereichen. Dort tauschen sie ihre Erfahrungen aus, entwickeln ihre Arbeit gemeinsam weiter, erarbeiten Qualitätsstandards und tragen Impulse in den Dachverband.

- Der Fachbereich „Lokale und Regionale Friedensarbeit“ ist ein Forum für Mitgliedsorganisationen, die interkulturelle und friedenspolitische Aktivitäten vor Ort initiieren und in der Versöhnungsarbeit engagiert sind.
- Der Qualifizierungsverbund für Zivile Konfliktbearbeitung - QvB gewaltfreie Wege im Konflikt - ist ein Zusammenschluss von Friedensbildungseinrichtungen in der AGDF. Der QVB bietet allen Menschen Aus- und Weiterbildungen an, die sich in ziviler, gewaltfreier Konfliktberatung qualifizieren wollen,.
- Der Fachbereich „Dienste“ befasst sich mit den mehrmonatigen Freiwilligendiensten im Ausland, mit der Entsendung von Friedensfachkräften und mit Projekten der Zivilen Konfliktbearbeitung in anderen Ländern.

Die AGDF macht die Angebote ihrer Mitgliedsorganisationen bekannt und lädt jede/n ein, sich daran zu beteiligen.

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) | Endenicher Straße 41 | 53115 Bonn



Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF)
Endenicher Straße 41 | 53115 Bonn
Telefon 0228/24 999 -0 | Fax: -20
agdf@friedensdienst.de | www.friedensdienst.de